

## **KitaStar 2017**

### **KitaStar in Gold: Kita Anne Frank, Cottbus**

*Laudatio durch Dr. h.c. Matthias Kleinert, Staatssekretär a.D., Beirat der element-i-Bildungsstiftung*

Sehr geehrte Preisträgerinnen und Preisträger des KitaStar 2017, liebe Frau Weegmann, guten Abend meine Damen und Herren,

als Beirat der auslobenden element-i-Bildungsstiftung freue ich mich, Ihnen DIE Kindertagesstätte des Abends vorstellen zu dürfen: die Kita Anne Frank aus Cottbus. Sie wird vom Studierendenwerk Frankfurt/Oder betrieben und bietet Platz für 125 Kinder. Die Jüngsten von ihnen sind acht Wochen alt, die Ältesten stehen kurz vor dem Schuleintritt. Die Kita Anne Frank ist ganztägig von 7.00 bis 17.30 Uhr geöffnet.

Die KitaStar-Jury entschied sich einstimmig, Ilka Kummer und ihr Team von der Kita Anne Frank zum Thema „Die Welt da draußen“ mit dem KitaStar 2017 in Gold auszuzeichnen. Die Begründung dafür lautet wie folgt:

Ich zitiere:

„Die Tagebaulandschaft in Cottbus-Nord verwandelt sich in den nächsten Jahren in ein Naturgebiet mit dem riesigen Ostsee – ein Thema, das nicht nur Erwachsene in Stadt und Region beschäftigt, sondern auch die Kinder aus der Kita Anne Frank in Cottbus. Die Kita-Kinder begleiten das Projekt forschend. Regelmäßig fahren sie auf die Baustelle und haben auf dem Weg dorthin sowie vor Ort vielfältige Möglichkeiten zu spielen, Erfahrungen zu sammeln, ihren Forschungsfragen nachzugehen sowie Materialien und neue Fragen in die Kita mit zurückzubringen. In dieses langfristige Projekt bindet die Kita Eltern sowie zahlreiche Kooperationspartnerinnen und -partner sowie Expertinnen und Experten ein. Auch über dieses Projekt hinaus verfügt die Kita über ein gutes Netzwerk zum Beispiel zu einem Alten- und Pflegeheim, einem Konservatorium, einem Gymnasium, der Schule „nebenan“, dem Judo-Verein, einem Kinder-Theater und der Universität, für die viele der Eltern arbeiten.“

Für besonders preiswürdig hält die Jury die Arbeit der Kita, weil es in hervorragender Weise gelingt, die Lebenswelt der Kinder und ihren aktuellen Erfahrungshintergrund aufzugreifen, ohne zu stark belehrend zu wirken. Die Kinder lernen auf den regelmäßigen Exkursionen die Umgebung mit ihren Menschen und ihren industriellen Besonderheiten kennen. Vor Ort haben sie die Möglichkeit, sich frei zu bewegen und eigene Fragestellungen zu verfolgen. Die Kinder bearbeiten die Ausflüge in der Kita so vor und nach, dass sie ihre Erfahrungen und Erlebnisse für ihre Lernprozesse fruchtbar machen können. Durch eine vorbildliche Dokumentation und Aushänge zu den Aktivitäten sind diese auch für die Eltern transparent.

Hervorzuheben ist, dass das Kita-Team die Aktivitäten im Sozialraum ganz selbstverständlich in den Alltag integriert und dazu eine Vielzahl von Kooperationen nutzt. Die Kinder entscheiden selbst, ob sie teilnehmen möchten oder nicht. Indem die Fachkräfte unterwegs auf die Entdeckungen der Kinder eingehen und ihnen Aufmerksamkeit schenken, ergeben sich immer neue Erfahrungen und Fragestellungen. Auch hieran zeigt sich, dass sich die Erkundungen vorrangig an den Interessen der Kinder und nicht an den Plänen und Zielen der Erwachsenen ausrichten. Die hohe Qualität der Arbeit trägt Früchte und zeigte sich dem KitaStar-Hospitationsteam unter anderem in der Freude der Kinder, ihrer Selbstständigkeit und der positiven und liebevollen Atmosphäre in der Kita.“

Ende des Zitats.

Sehr geehrte Frau Kummer, sehr geehrte Frau Krautz, ich gratuliere Ihnen herzlich zum KitaStar 2017 in Gold! Ich freue mich, Ihnen und Ihrem Team dafür im Namen der element-i-Bildungsstiftung ein Preisgeld in Höhe von 5.000 Euro überreichen zu können.

Herzlichen Glückwunsch!